

Aus der Religionsstatistik der Weltvölker

---



## Aus der Religionsstatistik der Weltvölker

Vor kurzer Zeit wurden sehr interessante und lehrreiche Statistiken an die Öffentlichkeit geben, die einen genauen, alle Einzelheiten umfassenden Einblick in die Glaubensverbreitung auf der ganzen Erde gewähren. Zugleich stellt diese Statistik einen treffenden Vergleich zu den anderen Konfessionen der Erde dar unter weitgehendster Berücksichtigung der Konfessionslosen und der zahlreichen Sekten. Die Statistiken geben eindeutig zu verstehen, daß es in der ganzen Welt — was offensichtlich überrascht — mehr Katholiken gibt als Befenner der übrigen, ebenfalls weitverbreiteten Konfessionen. Mit größter Sicherheit wurde errechnet, daß es auf der ganzen Erde 1 850 174 334 Bewohner gibt, wovon 351 839 665 sich zum katholischen Glauben bekennen. Diese Zahl entspricht ungefähr 20 Prozent, d. h. einem Fünftel der gesamten Menschheit. An zweiter Stelle kommen die Konfutsianer zu stehen, die 304 027 114 Seelen ausmachen und etwa 16,4 Prozent der Gesamtbevölkerung der Erde ausmachen. Die übrigen Konfessionen weisen einen geringeren Prozentsatz auf und ihr Anteil an der gesamten Menschheit wird in folgender Weise bemessen: Die Mohamedaner können mit 233 997 594 Anhängern und mit einem Anteil von 13,8 Prozent die dritte Stelle einnehmen, ferner die Hindus mit 233 997 819 oder 12,1 Prozent. Dann kommen die Buddhisten mit 199 461 632 oder 10,8 Prozent. Eine geringere Ausdehnung ist mit 8,9 Prozent bei den Protestanten mit 164 683 026 Seelen gegeben und bei den Orthodoxen mit 131 460 822 oder 7,1 Prozent. In einem verhältnismäßig geringeren Abstand folgen die Heiden mit 122 239 817, die mit 6,6 Prozent errechnet sind. Ziemlich hoch ist prozentual die Zahl der Religionslosen, die sich auf 76 598 195 belaufen und mit 4,1 Prozent an der Gesamtbevölkerung der Erde beteiligt sind. Weit geringerer an Bedeutung und Verbreitung sind die Schintoisten mit 16 644 437 Befenner oder 0,9 Prozent, desgleichen auch die Juden mit 15 731 475 und ebenfalls 0,9 Prozent. Schließlich sind noch die Unbekannt-Religiösen an der Zahl 4 481 733 mit einem Anteil von 0,2 Prozent an den Weltvölkern zu erwähnen.

Diese Veröffentlichung erhält aber in dankenswerter Weise durch den Zusatz der religiösen Bevölkerungsziffern gemäß den einzelnen Kontinenten einen erhöhten Wert und stellt die Statistik in ihrer Anlage restlos klar. Zunächst kann Europa beinahe 43 Prozent seiner Bevölkerung als Katholiken buchen; ferner leben hier 25,3 Prozent Orthodoxen, 24,3 Prozent gehören dem Protestantismus an, während die Juden nur 2,5 Prozent der europäischen Bevölkerung ausmachen. Weit zurückgedrängt sind in Europa die Mohamedaner mit 1,8 Prozent, die Religionslosen mit 2,2 Prozent und endlich die religiös Unbekannten mit 0,6 Prozent. Überraschend ist das Ergebnis in den Staaten von Nord- und Südamerika. Hier stehen die Katholiken an erster Stelle, die mit 53 Prozent in recht ansehnlicher Stärke vertreten sind. Leider stehen die Religionslosen mit 27,8 Prozent schon an zweiter Stelle, während die Protestanten nur etwas über die Hälfte der Zahl der Religionslosen bilden und mit 15,4 Prozent anzusehen sind. Dann folgen die Juden mit 1,8 Prozent und die Heiden mit 1 Prozent. Das Orthodoxe Bekenntnis hat nur 0,4 Prozent Anhänger der Gesamtbevölkerung Amerikas, desgleichen die religiös Unbekannten und die



Mohammedaner können sogar nur mit 0,1 Prozent beziffert werden. In Australien kommen die Protestanten mit 62,4 Prozent an erster Stelle zu stehen. In weit geringerem Bestand und fast nur einem Drittel von der protestantische Bevölkerung halten sich die Katholiken mit 22 Prozent. Sehr hoch ist der Prozentsatz der dort ansässigen Heiden mit 11,2 v. H. Die Orthodogie erreicht 4,1, die Religiös-Unbekannten 0,2 und die Mohammedaner 0,1 Prozent. In Afrika regiert offensichtlich das Heidentum mit 51,2 Prozent der Gesamtbevölkerung. Die für den Katholizismus dort herrschende traurige Lage wird auch dadurch erschwert, daß auch die Mohammedaner an zweiter Stelle mit 37,1 Prozent den katholischen Glauben recht bedrohen. Für die übrigen Konfessionen bleibt nur mehr ein recht kleiner Spielraum übrig, so für die Protestanten 3,5 Prozent, für die Orthodoxen 3,4 Prozent, für die Religiös-Unbekannten 0,6 Prozent, die Juden 0,3 und endlich die Buddhisten mit 0,1 Prozent. Der große Kontinent Asien kann in seiner Bevölkerungsstatistik die Konfutsianer mit 30,5 Prozent an erster Stelle setzen. In nicht allzu großem Abstand folgen die Hindus mit 22,5 Prozent, die Buddhisten mit 20 und ferner die Mohammedaner mit 17,9 Prozent. Dann kommen die Heiden mit 4,6 und die Schintoisten mit 1,7 Prozent. In gleicher Höhe steht der Katholizismus. Mit dem Protestantismus und der Orthodogie sind je 0,5 errechnet worden, während die Religiös-Unbekannten mit 0,1 Prozent überhaupt fast gänzlich ausscheiden.

Th. M.



## Lied beim Glurgang

Blick, o Herr, mit Wohlgefallen  
Auf die Glur, die wir durchwallen!  
Unser Herz erweitert sich;  
Denn es fühlt als Vater dich.  
Deine milde Hand gibt Segen,  
Gibt uns Sonnenschein und Regen.

Laß mit Frucht die Bäume schmücken,  
Reich an Korn den Halm sich bücken,  
An der Rebe Trauben glüh'n;  
Wiesen für die Herden blüh'n;  
Überall auf unsern Wegen  
Walte väterlich dein Segen!

Schone, Vater, in Gewittern,  
Schone, wenn wir flehend zittern!  
Ruf in der Gewitternacht  
Mit der Stimme deiner Macht  
Uns zurück von bösen Wegen!  
Auch dein Donner bringe Segen!

